

Darf eigentlich jeder unterrichten?

Beitrag von „Mikael“ vom 22. Juli 2018 18:09

Zitat von Morse

Bei GS-Lehrern wird teilweise der Lohn erhöht, bei bestimmten Mangelfächern im SekII Bereich auch. Ansonsten werden die Eingangsschranken gesenkt - dadurch teilweise die Löhne gesenkt!

Woran man sehr gut sieht, dass der Staat auch im Bildungsbereich knallhart marktwirtschaftlich agiert. Lässt sich auch wunderbar an der Inklusion sehen (Abschaffung der Förderschulen -> Kostenersparnis). Zudem: Immer wenn die Schranken / Grenzen fallen und neue Teilnehmer auf einen (Arbeits-)Markt strömen nützt das erst einmal primär der Gegenseite, also beim Faktor Arbeit den Arbeitgebern. Gilt nicht nur für die Schule.

Zitat

Mir scheint, dass dem die Annahme zugrunde liegt, dass es zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern gar keinen Interessenskonflikt gäbe, sondern ein gemeinsames Interesse. (In unserem Fall sowas wie "gute Schule".)

Wenn das endlich auch einmal die entsprechende GEWerkchaft kapieren würde...

Gruß !